

Protokoll - Rechnungsversammlung der Primarschulgemeinde Bottighofen Rechnung 2022

Dienstag, 16. Mai 2023, 20.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Dorfzentrum Bottighofen, anschliessend an die Gemeindeversammlung.

Teilnehmer

Behörde: Dario My (DM), Patrick Bauer (PB), Anette Lang-Dullenkopf (AL),
Sven Aregger (SA), Caroline Tanner (CT)
Protokollführung: Caroline Tanner
Pressevertretung: Rahel Haag (Thurgauer Zeitung), Marion Theler (Allgemeiner Anzeiger)

Anzahl Stimmberechtigte: 1'391
Davon anwesend: 70
Absolutes Mehr liegt bei: 36
Stimmzähler: Kurt Knöpfli, Thomas Gropp

Traktanden

1. Protokoll der Budget-Versammlung vom 08. Dezember 2022
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Rechnung 2022
4. Mitteilungen
5. Umfrage

Der Schulpräsident Dario My (DM) begrüsst alle Anwesenden, insbesondere die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie die Presse.

Wahl der Stimmzähler

Die vorgeschlagenen Stimmzähler, Kurt Knöpfli und Thomas Gropp, werden einstimmig gewählt. Gegen die Einladung und die Traktandenliste gibt es keine Einwände. Der Präsident DM erklärt die Rechnungsversammlung offiziell als eröffnet und beschlussfähig.

Abnahme der Traktandenliste

Die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigen die Traktandenliste.

1 Protokoll der Budgetversammlung vom 08.12.2022

Das Protokoll der Budgetversammlung vom 08. Dezember 2022 konnte auf der Website www.schule-bottighofen.ch eingesehen werden. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigen das Protokoll einstimmig und verdanken es der Protokollführerin.

2 Jahresbericht des Präsidenten

Der vollständige Jahresbericht des Präsidenten konnte den detaillierten Unterlagen auf der Website entnommen werden. Schulpräsident Dario My greift die wichtigsten Punkte auf:

- **Neubau Kindergarten/Hort**

Nach dem Informationsanlass zum Neubau Kindergarten und Hort, im Vorfeld zur Gemeindeversammlung, gingen wichtige Rückmeldungen zum Projekt ein. Daraufhin entschied sich die Primarschulbehörde an der Budgetversammlung vom 08.12.2022 das Traktandum «Kreditantrag Projektwettbewerb» zurückzustellen. Es wurde die Arbeitsgruppe «Echoraum» gegründet, deren Aufgaben in der Aufnahme der Rückmeldungen aus der Bevölkerung, der Evaluation des Standorts für den Neubau und der Abgabe einer Empfehlung an die Schulbehörde liegen.

- **Arbeitsgruppe «Echoraum»**

Die Arbeitsgruppe hat fünf Sitzungen abgehalten und verschiedene Faktoren des Bauvorhabens behandelt. Die Arbeitsgruppe ist breit abgestützt: Rico Lauper (Arbeitsgruppe Entwicklung Ortsbild mit Leitung und Moderation), Dario My (Schulpräsidium mit Vorsitz), Hans Amrhein (Schulleitung), Andrea Munz (Elternbeirat «ElternMITwirkung»), Marion Sontheim (Gemeinderätin, Ressort Soziales), Res Blum (ProBottighofen), Urs Rutishauser (Bürgerliche Vereinigung), Rainer Sigrist (Bürgerinnen und Bürger), Reto Mästinger (Bürgerinnen und Bürger). Die Arbeitsgruppe gibt Ende Mai 2023 eine Empfehlung an die Primarschulbehörde ab. Weitere Informationen werden an der Informationsveranstaltung am 20. Juni 2023 aufgezeigt. Die ausserordentliche Gemeindeversammlung ist für den 24. August 2023 geplant. Dort wird der Antrag über den Kredit für den Planungswettbewerb Bau Kindergarten und Hort gestellt.

- **Schülerzahlen**

Im Schuljahr 2026/27 werden 213 Kinder die Primarschule Bottighofen besuchen. Die Primarschulbehörde geht davon aus, dass die Zahl der Schülerinnen und Schüler bei 213 stagnieren wird. Die aktuell schnell wachsende Schülerzahl fordert die Infrastruktur.

Das Schulhaus bietet in Hinblick auf die Schülerzahlen genügend Platz und erfüllt nach einigen Anpassungen die nötigen Anforderungen. Herausforderungen ergeben sich im Kindergartenbereich.



- **Auswirkungen und Herausforderungen**

Das Schulhaus ist mit den Klassen ab Schuljahr 2024/25 komplett ausgelastet. Räume müssen umgenutzt werden, so dass es neben dem Waldkindergarten und der Verwaltung genügend

Platz für alle Klassen hat. Die Infrastruktur und Raumausstattung wird entsprechend angepasst.

- Neuer Klassenzug 3./4. Klasse ab Schuljahr 2023/24
 - Neuer Klassenzug 5./6. Klasse ab Schuljahr 2024/25
- Im kommenden Jahr erfolgt der Umbau eines Klassenzimmers im Altbau.
 - Der Schulpräsident weist auf die aktuellen Herausforderungen hin wie der Mangel an Lehrpersonen und Schulleitungen im Thurgau sowie der schwierige Umgang mit gesellschaftlichen Veränderungen

3 Rechnung 2022

Patrick Bauer zeigt den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger die detaillierte Rechnung 2022 auf. Diese schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 91'084.97 bei einem Steuerfuss von 36 Prozent. Budgetiert war ein Überschuss von CHF 124'600.00, was eine Differenz von CHF 33'515.03 gegenüber der Rechnung bedeutet. Patrick Bauer erläutert die Gründe für diesen Betrag und vergleicht die Rechnung 2022 mit dem Budget 2022 sowie der Rechnung 2021.

Betrieblicher Aufwand

- Der Personalaufwand ist um 3.15 Prozent höher ausgefallen als budgetiert, um CHF 73'611.30.
- Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand waren die Ausgaben höher als budgetiert. Die Mehrausgaben betragen CHF 52'524.70. Die Hauptgründe dafür lagen unter anderem im Umbau der Parkplatz (behindertengerecht) sowie einige zusätzliche Umgebungsarbeiten.
- Die jährlichen Abschreibungen sind im Rahmen des Budgets und betragen rund CHF 10'000 weniger.
- Der Transferaufwand fiel CHF 109'857.00 niedriger aus als budgetiert. Die Gründe liegen in den gestiegenen Steuereinnahmen bei den einzelnen Gemeinden. Die Primarschule musste weniger Geld abgeben.

Alles zusammen ergibt das eine geringe Abweichung gegenüber dem Budget (rund CHF 7'000).

Betrieblicher Ertrag

- Das Ergebnis des Kontos Fiskalertrag fällt mit rund CHF 47'000 kleiner als budgetiert aus.
- Im Konto Entgelte entspricht das Ergebnis dem Budget. Unter dieses Konto fallen beispielsweise Elternbeiträge Schulzahnklinik, Flötenbeiträge, Elternbeiträge an Lagerkosten.
- Beim Konto «verschiedene Erträge» gab es keine Buchungen.
- Der Transferertrag war mit CHF 14'503.35 besser als budgetiert.

Insgesamt fällt die Ertragsseite des betrieblichen Ertrags leicht geringer als budgetiert aus, um rund CHF 32'000. Der Ertrag liegt bei CHF 4'743'154.03.

Finanzerfolg der Rechnung 2022

- Der Finanzaufwand fiel um rund 13 Prozent (rund CHF 4'000) geringer aus als budgetiert. Dies aufgrund der Rückzahlung einer Hypothek sowie dem Ende der Negativzinspolitik.
- Der Finanzertrag schliesst mit rund CHF 1'200 besser aus als budgetiert.

Somit ist das Ergebnis positiv im Finanzerfolg um rund 5'100 CHF gegenüber dem Budget.

Aufwandvergleich: Vergleich der letzten Jahre

- Der Personalaufwand ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen, bedingt durch Lohnerhöhungen und die Einstellung zusätzlicher Lehrkräfte aufgrund steigender Schülerzahlen. Rund 52 Prozent des Gesamtaufwandes entfallen auf den Personalaufwand.
- Eine ähnliche Entwicklung ist bei den Sach- und Betriebskosten zu beobachten. Rund 18 Prozent aller Kosten fallen in diesen Bereich. Investitionen in Klassenräume, anfallende Reparaturen, Einhaltung von Vorschriften, kleinere Sanierungen etc.
- Die Abschreibungen sind in den letzten Jahren in etwa gleich geblieben. Sie machen rund 5 Prozent der Gesamtkosten aus.
- Erfreulich ist der Trend beim Transferaufwand. Trotz leichtem Rückgang stellt der Transferaufwand mit einem Anteil von ca. 24 Prozent an den Gesamtkosten immer noch eine markante Grösse dar.
- Beim Finanzaufwand ist eine rückläufige Tendenz zu verzeichnen, was auf die Guthabenzinsen und den Rückgang von ausstehenden Hypotheken zurückzuführen ist.

Steuereinnahmen

In den letzten Jahren waren die Steuereinnahmen saisonal stabil. Grössere Gutschriften erhielt die Primarschulgemeinde jeweils in den Monaten März, Mai und Juni. Dieses Jahr ist die Situation etwas anders. Es gibt zum ersten Mal seit Jahren wieder Guthabenzinsen auf den Konten. Daher behalten die Steuerzahlenden das Geld länger bei sich.

Rückblick auf die Steuereinnahmen «Cashflow»: Im Jahr 2022 konnte, trotz des niedrigeren Steuersatzes um 2 Prozent, das zweitbeste Jahr seit 2018 verzeichnet werden. Wie bereits erwähnt, sind die Zahlungseingänge in diesem Jahr bisher eher schleppend. Erst Anfang Mai ging eine grössere Zahlung ein. Dank einer stabilen Liquidität sind solche Schwankungen für die PSG Bottighofen jedoch keine Gefahr.

Vergleich von Budget und Rechnung

In der Vergangenheit gab es oft grössere Abweichungen zwischen Budget und Rechnung. Im Jahr 2022 jedoch gab es nur eine sehr kleine Differenz. Dies war aufgrund der sehr guten Berechnungen der Mitarbeitenden der Politischen Gemeinde möglich.

Fragen

Zur Rechnung 2022 gibt es keine Fragen.

Den vollständigen Bericht der Revision vom 27.02.2023 konnte online auf der Webseite der PSG Bottighofen nachgelesen werden.

Antrag zur Genehmigung der Rechnung 2021

Die Schulbehörde stellt den Antrag die Rechnung 2022 zu genehmigen.

Entscheid: Die 70 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigen den Antrag einstimmig und nehmen die Rechnung 2022 an.

Gewinnverwendung

Die Schulbehörde der PSG Bottighofen schlägt der Rechnungsversammlung vor, dass die Gewinnverwendung wie folgt aufgeteilt wird:

- CHF 90'000.00 gehen in den Erneuerungsfonds Baufolgekosten und
- CHF 1'084.97 werden dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Die Rechnungsversammlung nimmt den Vorschlag zur Gewinnverwendung mit 69 Stimmen an, 1 Enthaltung.

Die Primarschulbehörde bedankt sich für die Zustimmung und das damit entgegengebrachte Vertrauen.

4 Mitteilungen

- **Austritte:** Der Schulpräsident verabschiedet zwei Lehrperson Tara Epprecht (Waldkindergarten) und Sabrina Tanner (Unterrichtsassistenz). Er bedankt sich für die wertvolle Zusammenarbeit.
- **Eintritte:** Die Primarschulgemeinde Bottighofen heisst drei neue Lehrpersonen willkommen:
 - o Marc Buchmann wird die Primarschule Bottighofen als iScout und als Lehrperson des Zyklus' 2 unterstützen.
 - o Annina Häberli ersetzt Tara Epprecht als Lehrperson für den Waldkindergarten
 - o Claudia Müller arbeitet bereits seit 13 Jahr als Flötenlehrerein. Sie wird im neuen Schuljahr Lektionen im Textilen Werken übernehmen.
- Lehrpersonen der **Swiss School in Singapore** werden dieses Jahr den Waldkindergarten in Bottighofen besuchen, dieser dient als Best-practice-Beispiel.
- Im Jahr 2023 führte das Amt für Volksschule Thurgau ein **Audit** durch. Die letzte Evaluation war vor 4 Jahren. Insbesondere hebt Dario My hervor, dass sich die Primarschule Bottighofen bei mehr als der Hälfte der Bewertungspunkte auf Exzellenzstufe befindet. In der zusammenfassenden Würdigung des Audit-Teams steht: *«Die hervorragenden Ergebnisse des Audits sind ein Beleg für die hohe Qualität der Schule Bottighofen. Dies ist besonders bemerkenswert, wenn man bedenkt, dass es sich um eine vergleichsweise kleine Schulgemeinde handelt.»*

5 Umfrage

Es werden keine Fragen gestellt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen, womit der Schulpräsident die Versammlung um 20.30 Uhr schliesst. Für die Teilnahme an der Rechnungsversammlung und das Interesse an den Anliegen der Primarschule Bottighofen bedankt sich die Primarschulbehörde herzlich.